

# Rotmilan (*Milvus milvus*) greift eben flügge Kohlmeise (*Parus major*) aus Blumenkasten eines Hochhauses in Hannover-Bothfeld

von  
Sigrid und Otto Gellert

Am Freitag, 31.5.2013 verlassen um 13 Uhr junge Kohlmeisen den Nistkasten (Abb.) auf dem Balkon unserer Wohnung (drittes Stockwerk) in einem 5geschossigen Wohngebäude am nordöstlichen Stadtrand von Hannover. Im Umfeld Richtung Lahe, Altwarmbüchen, Langenhagen liegen viele Wiesengebiete mit Baumgruppen.

Eine kleine Kohlmeise hoppste gerade auf einen von uns selbstgebauten Anflugstab, der im 6 m langen 40 cm breiten Blumentrog (s. Abb.) steckte. Sie machte Flugbewegungen zum Abfliegen. In diesem Moment kam mit hoher Geschwindigkeit von links der Rotmilan, griff die Meise und rutschte dabei durch die Blumen im Blumentrog. Er brauchte 2 Sekunden, um sich hochzurappeln, um dann im Zeitlupentempo davonzufliegen.

Gelegentlich sehen wir Greifvögel am Himmel (Mäusebussard, Habicht, Sperber?); einen Rotmilan aber zum ersten Mal. Bis zum Ausfliegen der Meisen stand schon vom Winter her eine Futterschale auf dem Balkon.

Anschrift der Verfasser: Sigrid & Otto Gellert, Weidkämpfe 2, 30659 Hannover



Photo: Heidi Oelke, 17.07.2013

Anmerkungen des Herausgebers: D. WENDT (2006) zitiert in den „Vögel der Stadt Hannover“ (Abb. 138, S. 122-124) für die Zeit 1990-2006 keinen Rotmilan-Brutplatz im näheren Umfeld der o.a. Beobachtung. Falls noch existent, käme als Herkunft ein Brutplatz im östlichen Bereich der Eilenriede, im Tiergarten, im Bemeroder Holz oder gar am Benthler Berg in Frage. Wie sich Rotmilane detailliert im Stadtgebiet ernähren, entzieht sich allgemeiner Kenntnis, seitdem die Mülldeponien geschlossen sind. Im Raum Peine-Salzgitter-Hildesheim gehören jedoch seit Jahren nahrungssuchende Rotmilane über den Siedlungen zum Alltag. Die Jagd über Siedlungen und die dabei größere Zutraulichkeit gegenüber Menschen stützt ZANG (1989) (Rotmilan – Unterart *Milvus m. milvus*), aus der Literatur (Nahrungshabitat, S. 61; Nahrungsaufnahme: S. 66, in ZANG, H., H. HECKENROTH, F. KNOLLE: Die Vögel Niedersachsens und des Landes Bremen – Greifvögel-, Naturschutz u. Landschaftspflege in Niedersachsen, Sonderreihe B Heft 2.3, Hannover, hier S. 57-73).- Eine junge Kohlmeise (Gewicht ca. 14-18 g) dürfte eine extrem magere Milanbeute sein. Kohlmeisen werden bei U. N. GLUTZ VON BLOTZHEIM (1971, Handbuch der Vögel Mitteleuropas ; Bd. 4 – Falconiformes, Rotmilan, S. 137-163, Nahrungserwerb, Nahrung) nicht ausdrücklich als Beute erwähnt.

Beitr. Naturk. Niedersachsens 66 (2013): 76

## Höhlenbrüter im Kaufunger Wald 2009-2011

### Ergänzung zu Hochrath, F. & K.-E. (2008), BzNN 61: 119-139

- |             |   |             |  |
|-------------|---|-------------|--|
| <b>2009</b> | 179 Höhlenbäume, darin:<br>Schwarzspecht 6 Bruten mit 18 Jungen<br>Waldkauz 1 Brut<br>Hohltaube 47 Bruten<br>Dohle 5 Bruten (davon später 1 Höhle besetzt mit Wildbienen)   | <b>2011</b> | 181 Höhlenbäume, darin:<br>Hohltaube 48 Bruten<br>Schwarzspecht, Dohle, Waldkauz,<br>Rauhfußkauz: keine Bruten   |
| <b>2010</b> | 183 Höhlenbäume, darin:<br>Schwarzspecht, 5 Bruten mit 11 Jungen,<br>1 Brut vom Baumrarder ausgeraubt<br>Waldkauz 2 Bruten<br>Hohltaube 46 Bruten<br>Rauhfußkauz, 7 Bruten (6 Bruten mit 38 Jungen, 1 Brut mit 6 toten Jungen,<br>1 Brut vom Baumrarder ausgeraubt) | <b>2012</b> | 174 Höhlenbäume, darin:<br>Schwarzspecht 1 Brut<br>Waldkauz 2 Bruten<br>Waldohreule 2 Bruten<br>Hohltaube 34 Bruten<br>Rauhfußkauz 3 Bruten<br>Dohle 1 Brut<br>Kolkrabe 1 Brut<br>Wanderfalke (kein Baumbrüter) 1 Brut |

2011 stellte sich als das bisher schlechteste Kontrolljahr heraus. Grund? Wir stellten die Beringung der Hohltauben ein. Der Transport der Leitern etc. ist zu aufwendig geworden. Wir fühlen uns trotz unseren fortgeschrittenen Alters aber noch fit. Nur alles dauert länger (tel. 16.11.2011, 21.7.2013).

Anschrift der Verfasser:

Friedhelm & Karl-Ernst Hochrath, Leipziger Str. 7, D-34355 Staufenberg Uschlag

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [66](#)

Autor(en)/Author(s): Gellert Sigrid, Gellert Otto

Artikel/Article: [Rotmilan \(\*Milvus milvus\*\) greift eben flügge Kohlmeise \( \*Parus major\*\) aus Blumenkasten eines Hochhauses in Hannover-Bothfeld 75-76](#)